



Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 18. Februar 2020

1. Sachstandsbericht zu den geplanten Baumaßnahmen an der Kreisstraße K 5942

In der Sitzung berichtete Markus Villing vom Landratsamt Tuttlingen über die anstehenden Arbeiten an der Kreisstraße Richtung Bad Dürkheim. Der Belag der Kreisstraße K 5942 wird vom Kreisverkehr „Große Breite“ bis zur Kreisgrenze durchgehend saniert. Im Zuge der Kreisstraßensanierung findet ein Radwegausbau Richtung Bad Dürkheim statt. Es wird auf der Nordseite der Kreisstraße vom Ortsausgang Geisingen bis nach der Autobahnüberführung ein neuer Radweg gebaut, der dann in den vorhandenen Landwirtschaftsweg, der parallel zur Kreisstraße verläuft mündet, so dass eine durchgängige Radwegeverbindung bis Baldingen geschaffen ist.

Die Bauarbeiten beginnen am 16. März 2020 und werden voraussichtlich Ende Juli 2020 abgeschlossen sein. Ab 20. Mai 2020 wird es eine Vollsperrung der Kreisstraße in Richtung Bad Dürkheim geben. Der Verkehr wird dann überörtlich umgeleitet.

2. Sachstandsbericht zum Neubau der Donaubrücke in der Engener Straße

Ebenfalls berichtete Herr Villing in der Sitzung über den Sachstand beim Neubau der Donaubrücke. Die Brücke wurde im März 2019 vollständig für den Verkehr gesperrt. Im Juni 2019 hat der Kreistag beschlossen, dass an gleicher Stelle eine neue Brücke errichtet wird. Entsprechende Planungs- und Grundlagenermittlungsarbeiten wurden in einem Volumen von 90.000 € beauftragt. Im November 2019 wurden Entwürfe vorgestellt. Der Kreistag entschied sich für eine Dreifeldbrücke in Ortbeton. Die Entwurfsplanung wurde für 100.000 € vergeben. Im März 2020 soll die Genehmigungs- und Ausführungsplanung in Höhe von 325.000 € vergeben werden. Aktuell wird ein Zuschussantrag für den Brückenbau beim Regierungspräsidium Freiburg gestellt. Gleichzeitig wurde eine sogenannte Unbedenklichkeitsbescheinigung für einen vorzeitigen Baubeginn beantragt, da ansonsten mit einem Bau erst begonnen werden kann, wenn ein Zuschussbescheid vorliegt. Der Landkreis rechnet mit einem Zuschuss in Höhe von 2,4 Mio. €. Im Kreisausschuss für Mobilität und Verkehr sollen die Abbrucharbeiten für die vorhandene Brücke am 8. April 2020 vergeben werden. Spätestens am 1. Juni 2020 soll mit dem Rückbau der alten Brücke gestartet werden. Vorbereitende Arbeiten, wie die Räumung des notwendigen Baufelds sind bereits erfolgt. Nach dem Abbruch der alten Brücke soll am 1. September 2020 der Start des Neubaus erfolgen. Angestrebt wird eine Verkehrsfreigabe auf der neuen Brücke für Juni 2022.

3. Haushalt und Wirtschaftspläne 2020

Der in der Gemeinderatssitzung am 28. Januar 2020 verabschiedete Haushaltsplan und die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe lagen der Kommunalaufsicht im Landratsamt Tuttlingen zur Prüfung vor. Hierbei wurde festgestellt, dass noch Korrekturen bei den Wirtschaftsplänen erforderlich sind. Auch eine kleine Korrektur der Haushaltssatzung ist noch erforderlich. Der Gemeinderat stimmte einstimmig den noch notwendigen Änderungen der Haushaltssatzung und den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung und

Wasserversorgung zu. Durch die Änderungen hat sich im städtischen Haushalt der Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushaltes um 341.500 € erhöht. In den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe sinkt der Kreditbedarf, weil noch nicht ausgeschöpfte Kreditermächtigungen der Vorjahre vorhanden sind.

4. Auftragsvergaben für das Schulgebäude 2

Im Schulgebäude 2 der Grundschule Geisingen wird ein Provisorium für einen neuen Kindergarten (Krippengruppe) eingerichtet. Im Frühjahr soll die vorhandene Krippengruppe des Kindergartens Gutmadingen in das Schulgebäude 2 umziehen. In den freiwerdenden Räumen in Gutmadingen soll dann eine Altersgemischte Gruppe für Kinder zwischen 2 Jahre und Schuleintritt eingerichtet werden.

Es waren Schreinerarbeiten im Schulgebäude 2 ausgeschrieben. Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Vergabe der Arbeiten zum Angebotspreis von 28.628 € inkl. USt. an die Schreinerei Buhl aus Immendingen zu.

5. Bauangelegenheiten

Dem Neubau einer Doppelgarage in Kirchen-Hausen wurde zugestimmt. Der Ortschaftsrat Leipferdingen wurde ermächtigt über den Neubau eines Zweifamilienwohnhauses mit Garagen zu entscheiden. In Geisingen wurde dem Neubau einer Wohnanlage mit Biotop zugestimmt, wobei hier noch Zu- und Ablauf des Teiches zu überprüfen sind. Ebenfalls Zustimmung fand der Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle in Gutmadingen.